NEWSLETTER

MÄRZ 2026

DigIDePRO

Gestartet im Oktober 2025 und finanziert durch Erasmus+, zielt DigIDe PRO darauf ab, eine entscheidende Lücke in der Ausbildung von Fachkräften zu schließen, die Menschen mit intellektuellen Behinderungen und Demenz unterstützen – eine zunehmend dringliche Herausforderung aufgrund der steigenden Lebenserwartung.

VOR-ORT-TREFFEN IN GRAZ: DIE RICHTUNG FESTLEGEN

Am 4.–5. Dezember 2025 trafen sich Partner aus Österreich, Griechenland, Kroatien, den Niederlanden und Italien in Graz zum ersten Vor-Ort-Treffen. Ausgerichtet von der Universität Graz diente das Treffen dem gegenseiteigen Kennenlernen, aber vor allem dazu, das Vorgehen aufeinander abzustimmen und den Fahrplan für die nächsten 36 Monate festzulegen.

FORTSCHRITTSBERICHT:

Das Handbuch für Pflegekräfte steht kurz vor der Fertigstellung in englischer Sprache und erhält derzeit ein ansprechendes Design. Es wurde von Alliade entwickelt und wird in Kürze zur Übersetzung und lokalen Anpassung weitergegeben.

Zudem haben interaktive Sitzungen mit Fachkräften wertvolle Erkenntnisse geliefert, die bereits in die Entwicklung des Toolkits und des MOOC einfließen.

Mehr erfahren

PARTNER IM FOKUS: EUTHRIVE

Mit Sitz in Palermo leitet EUTHRIVE die Disseminationsaktivitäten sowie die Entwicklung des MOOC. Mit umfassender Expertise im Bereich psychische Gesundheit und Wohlbefinden unterstützt das Team die Resilienz von Pflegekräften und stellt sicher, dass die Projektergebnisse inklusiv, zugänglich und wirkungsvoll sind.

Finanziert von der Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der OeAD-GmbH wider. Weder die Europäische Union noch die OeAD-GmbH können dafür verantwortlich gemacht werden.

DIE BEDÜRFNISSE VON PFLEGEKRÄFTEN VERSTEHEN

Eine Umfrage wurde in allen Partnerländern sowohl an formelle als auch an informelle Pflegekräfte verteilt. Sie untersucht deren Wissen über Demenz bei Menschen mit geistigen Behinderungen, alltägliche Herausforderungen sowie den Schulungsbedarf. Die Ergebnisse werden die Entwicklung praxisnaher und barrierefreier Lernmaterialien leiten, die auf die tatsächlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

ERKENNTNISSE UMSETZEN

Die Antworten werden derzeit gesammelt und ausgewertet. Die Ergebnisse werden die Werkzeuge und Ressourcen des Projekts direkt mitgestalten und sicherstellen, dass sie für Pflegekräfte in ganz Europa relevant, verständlich und nützlich sind.

Deine Unterstützung macht den Unterschied!

QR SCANNEN & MITMACHEN

SCHULUNG IN DEN NIEDERLANDEN

Wir werden formelle Pflegekräfte einladen, an der kommenden LTTA in den Niederlanden im Oktober 2026 teilzunehmen. Dies ist eine großartige Gelegenheit, neue Kompetenzen zu erwerben, Erfahrungen auszutauschen und zur Entwicklung innovativer Schulungsressourcen beizutragen.

FOLGEN SIE UNS, UM MEHR ZU ERFAHREN

Finanziert von der Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der OeAD-GmbH wider. Weder die Europäische Union noch die OeAD-GmbH können dafür verantwortlich gemacht werden.